

Programmablauf KuF 3

Programm	Bühne / Utensilien	Was passiert
<i>Na und, ist mir doch egal!</i>		
<p><u>Garderobenständer</u> hinten (Li Mi Re); „Weihnachtsbaum“ (<u>Baum</u>) mit 5 Stäben, einigen kleinen <u>Bilder-</u> <u>rahmen</u> und den <u>Leuchtbändern</u>;</p> <p><u>Treppe</u> mit <u>Schwert</u> vorne rechts; <u>Paletten</u> gestapelt mit nicht ganz bedeckendem <u>Tuch</u> vorne links; <u>Körbe</u> mit Blättern und Röhrchen hinten zwischen den Garderobenständern; auch hinten: <u>Blumen</u> im Topf mit grüner Front nach vorn und das größte der weißen <u>Tücher</u> hinten, mittig.</p>		
<p>CHOReo 1 <i>Musik: Grauzone, Eisbär</i></p>		<p>In zwei Gruppen <u>mit</u> den <u>Bilderrahmen</u> aus dem Off kommen und links und rechts am Seitenrand eng aufstellen. Daniel kommt <u>mit</u> umgelegtem, zweitem Tuch und setzt sich auf die Treppe. Auf Handzeichen in die „Schildkröte“ gehen und nach dem Ende der „Windgeräusche“ <u>langsam</u> aufeinander zu gehen: rechte Gruppe mit links zuerst; linke Gruppe mit rechts zuerst. Unterwegs den <u>Text</u> zum Publikum gewendet stimmlos <u>mit-sprechen</u>. Nach dem Ankommen auf der Stelle weiter gehen; auf Zeichen die Rahmen runter auf Bauchnabelhöhe und stillstehen. Dann kommt die <u>Tango</u>-Choreographie mit Bilderrahmen vor dem Kopf (Außengruppen langsamer als die Innengruppe).</p>
<p>Soli d'Arte Mad World</p>	S T B A Ts	<p>Während eines drei-maligen Vorspiels laufen wir geschäftsmäßig (Bilderrahmen=Aktentasche) durcheinander und auf die Chor-Positionen. Mit dem Rahmen auf Bauchnabelhöhe auskommen. Mit der einstudierten Choreographie geht es singend weiter: (u.a. scannen, durch Bilderrahmen steigen wollen und nach vorn laufen). Liedende: Nach dem Lied hängt der Chor die Bilderrahmen auf und bewegt sich in die Laudate-Position. Dorothee und Martina verschieben die Treppe seitlich ein wenig in Richtung Mitte, Peter holt sich das Schwert, geht durch das „Tor“ von D. + M. und gesellt sich zu Katja + Thomas (mehr auf der linken Seite).</p>
<p>Chor-Text Von Zeiten, Ernst Jandl Peter, Katja, Thomas</p>	veränderte Treppen- Position (rechts, nicht mittig)	<p>Der Chor steht während des Textes in „Scheiße“-Haltung; Aufstellung im Kreisbogen.</p> <p>Alle drei sprechen zusammen die Überschrift, Peter beginnt. Bei jedem Wechsel wechselt das Schwert die Besitzerin. Zum Schluss kommt Nicole nach vorn und schaltet das Licht im Schwert an. Alle staunen + strahlen und geben die „Scheiße“-Haltung auf. Katja trägt das erhobene Schwert wie eine Fackel in Richtung Männer, anschließend hinten herum zurück und legt es hinten ab. Nicole nimmt an der Treppe ihren Platz ein.</p>
<p>Soli d'Arte + Solo (Nicole) Laudate</p>	S A Ts T B	
<p>Klavier El Pueblo Unido</p>	Palettenstapel und Treppe erhalten ein weißes Tuch	Bei den ersten Tönen ABGANG von Nicole an den Spalier-stehenden Männern vorbei, die Männer und Tenoritas folgen nach; die Sopranistinnen gestalten derweil aus den <u>Palettenstapel</u> eine Eisscholle , die Altistinnen aus der <u>Treppe</u> . Danach verlassen auch die restlichen Frauen die Bühne.
<p>Text MvA (Heidi) Mittags</p>		
<p>Soli d'Arte Sound of Silence</p>	S DS A M	Mit den ersten Tönen schnell auf die Bühne: Männer zur Treppe, Sopran + Durchsängerinnen (DS) zu dem Palettenstapel.
<p>Solo (Peter) Kalt war die Nacht</p>	tags an den Baum	Wer die Blumen nicht mitsingt, geht jetzt ab und hängt vorher das eigene tag an den Baum . Die anderen bilden zwei Gruppen, gehen zur Treppe bzw. zu dem Palettenstapel, nehmen die Tücher auf und stellen zwei Käthe-Kollwitz-Bilder . Peter stellt sich in die

Programm	Bühne / Utensilien	Was passiert
		Bühnenmitte. Liedende: Tücher fallen lassen und die zügig mit positiver Haltung die neuen Positionen einnehmen; Lili bringt die Blumen von hinten mit der grünen Seite nach vorn auf den Paletten-stapel.
Soli d'Arte / Kleingruppe Sag mir, wo die Blumen sind	Blumen auf den Paletten, Tücher auf der Bühne 1 3 2 M	Aufstellung im Kreisbogen, versetzt; Männer vor der Treppe.
Klavier Glass, Metamorphose	Wie gehabt, ohne Blumen	Nach einer kurzen Weile verlassen wir zeitversetzt in kleinen Gruppen die Bühne (ABGANG). Die Männer sind die dritte Gruppe. Andrea stellt dabei die Blumen wieder nach hinten.
Chor-Text (Martina + Thomas) Eisbär	Palettenstapel und Treppe mit Tüchern bedeckt	Wir laufen zügig auf unsere nächsten Positionen (Greenpeace-Rettungsaktion; Gewicht auf vorderen Fuß). Martina + Thomas nehmen zuerst die Tücher auf und gestalten ihre Plätze zu Eisschollen um. Der Chor steht hinten in der richtigen Aufstellung.
Soli d'Arte Swing Low	2 Tücher vor dem Chor S Ts A T B tags an den Baum	Die Soprane bzw. die Alt-Frauen gehen rechtzeitig vor ihren ersten Tönen nach vorne, helfen Thomas bzw. Martina auf die Beine und gehen mit ihnen zurück in die Kreisbogen-Aufstellung. T + M ziehen dabei ihre Tücher jeweils hinter sich her und lassen sie vor dem Chor fallen. Dann weiter mit der einstudierten Choreographie. Liedende: Hinter die Zwischen-Vorhänge. Dabei werden weitere 6 tags an den Baum gehängt (Andrea, Nicole, Kristin, Monika, Theo + Peter); Martina + Thomas (Holger) legen die beiden Tücher hinten ab.
Text MvA (Thomas) Selbstheirat		Hinter den Zwischen-Vorhängen hervorlugen und <u>dem Text interessiert folgen</u> .
Soli d'Arte Guten Tag, liebes Glück	Palettenstapel und Treppe seitlicher positioniert;	Beim Vorspiel schnell und freudig wieder auf die Bühne; andere (be)grüßen; Annika/Hella sowie Theo/Saskia schieben Palettenstapel und Treppe zur Seite. Danach weiter mit der einstudierten Choreographie.
CHOReo 2		Einstudierte Choreographie (Am Anfang – vor dem Tanzen – ein Hej! oder Ha! rufen, danach zwei Grundschritte, zwei Mal mit tudum und dann auf der Stelle bzw. in Tuch-Schlangen-Formation. Am Ende: In der Sunny-Aufstellung und hinter die 3 Eisbär-Tücher stehen. Alle haben eine Hand am Tuch und von allen sieht man nur die Füße.
Trio (Nicole, Andrea, Peter) City of stars	Leuchtbänder, 3 Tücher Röhrchen	Einstudierte Choreographie. Ende: Beim verlängerten Vorspiel kommt Lilli mit dem Röhrchen-Korb nach vorn und entleert ihn demonstrativ; empörte Reaktion, danach Röhrchen aufnehmen, aufräumen (die 3 Tücher und die Leuchtbänder ablegen) und zügig in die nächste Choraufstellung begeben.
Soli d'Arte Sunny	Röhrchen	Einstudierte Choreographie mit Freiheitsstatue am Ende. Aufstellung im Kreisbogen.
Klavier David Plüss, Kleine Ballerina	tags an den Baum Treppe hinten, mittig; Paletten hinten, rechts + links	Zu Beginn stehen bleiben und mehrere Takte der Musik lauschen, danach langsamer und leiser Umbau: zu Lilli und die Röhrchen in den Korb werfen, die Tücher zusammenfalten [Peter (Daniel) + Theo, Verena + Dorothee, Sylvia + Sabine]; Nicole + Andrea: die Paletten trennen und einzeln nach links + rechts hinten schieben; Holger + Thomas: die Treppe nach hinten in die Mitte schieben; die restlichen tags aufhängen und danach alle ABGANG .

Programm	Bühne / Utensilien	Was passiert
<i>Text MvA (Peter)</i> Das neue Leben		
<i>Soli d'Arte</i> Top of the world		Schnell und strahlend auf die Bühne, im Kreisbogen, aber solistisch stehen . Ohne Choreographie. Liedende: in der Bühnenmitte zusammenknubbeln (Angst der Menschen vor der „Führernation“).
<i>Text MvA (Nina)</i> Das Führerproblem		Zusammengeknubbelt in der Bühnenmitte stehen. Textende: schnell zurück in den Kreisbogen.
<i>Soli d'Arte</i> Der Friede lebe	Treppe hinten mittig; Paletten bei B und A ;	Im Kreisbogen stehen, Paletten nutzen. „Fackel“ nach vorne und zurück; „Götter“ nach vorne und zurück und alle lockerer verteilt aufstellen. Nach Liedende: langsam in die nächste Choraufstellung; dabei die von Kristin über die Bühne verteilten Blätter aufnehmen; Monika + Sylvia positionieren die Treppe schräg vorne auf der Höhe von Katharina; Nicole und Thomas schieben die Paletten auch nach vorne (links und rechts). Martina stellt die Blumen mit der bunten Seite nach vorne an den rechten Bühnenrand.
<i>Chor-Text</i> (Nina + Theo) Janosch Paradies	Treppe vorne Paletten bei S und Ts Blumen vorne zwischen Ts + A ; Blätter	Theo und Nina sprechen ihren Text. Wir stehen hinten in der Choraufstellung und halten die Blätter mit der nichtfarbigen Seite vor die Gesichter.
<i>Soli d'Arte</i> Hakuna Matata	Kapitänsmütze S T B Ts A	Mit der einstudierten Choreographie (u.a. nach zweitem Hakuna-Matata-Sprech schnell vorlaufen.)
<i>Soli d'Arte</i> Dance me to the end of love	Treppe weiter vorne und links der Mitte – leicht schräg; die Paletten vor den Gruppen 1 + 4 Blätter, Röhrchen + 5 Bilderrahmen am Bühnenrand 1 2 3 4	Mit La,La,La,La,La, La herum wandeln; Zunächst singen die Männer und die T's, danach die restlichen Stimmen. Gleichzeitig die Treppe (Holger + Nina) und die Paletten (Monika + Sylvia bzw. Martina + Andrea) verschieben; Blätter + Röhrchen sowie 5 Bilderrahmen [Kati, Dirk, Verena Heidi (2)] am Bühnenrand ablegen und danach in die 4 Gruppen. Gruppe 1 direkt an und auf der Treppe. Mit der einstudierten Choreographie (u.a. nach der 4. Strophe mit La,La,La,La,La, La und im freestyle den Ort drei Mal ändern). Am Ende stehen die Gruppen in mehreren Reihen nebeneinander [Jede(r) soll zu sehen sein] und singen die letzte Strophe. Zum Schluss fassen wir uns paarweise an den Händen.
FINE		
Zugabe: Singen macht Spaß (Kanon)		